



## 11. Hamburger Klimawoche

*22.-29. September 2019*

### **11. Hamburger Klimawoche: Die Themen-Highlights am 25. September**

(Hamburg 24.09.2019) Täglich stellen wir Ihnen die Highlights aus dem Gesamtprogramm der 11. Hamburger Klimawoche mit mehr als 250 Veranstaltungen vor. Am morgigen Mittwoch beginnen auch die zentralen Klimawochen-Veranstaltungen in den Kuppelzelten auf dem Hamburger Rathausmarkt.

Für **Mittwoch, 25. September 2019**, möchten wir Sie gerne auf folgende Veranstaltungen hinweisen:

**Zeit:** 10.30-12.00 Uhr

**Thema:** Live-Schaltung zur Präsentation des IPCC-Sonderberichtes Ozeane  
**Veranstalter:** Hamburger Klimawoche / Deutsche Meeresstiftung  
**Ort:** Kuppelzelt Hamburger Rathausmarkt  
**Eintritt frei**

Dank der engen Zusammenarbeit mit dem Fürstentum Monaco wird die Klimawoche am 25. September live nach Monaco zum Weltklimarat (Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC)) schalten, wo der neueste IPCC-Sonderbericht zum Thema Ozeane und Polargebiete veröffentlicht wird, der die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse unter anderem zum Meeresspiegelanstieg beinhaltet. Unsere Schaltung zum Weltklimarat findet im Hamburg im Rahmen einer Pressekonferenz statt, zu der wir Sie herzlich einladen.

**Teilnehmer:** Dr. Alexander Nauels, Scientific Advisor bei Climate Analytics  
Prof. Hartmut Graßl, Klimaforscher und erster deutscher Vertreter im Weltklimarat  
**Moderation** Frank Schweikert, Deutsche Meeresstiftung  
**Gast:** Umweltsenator Jens Kerstan (Grüne)  
**Grußwort:** Bürgerschaftspräsidentin Carola Veit (SPD)

Im Anschluss findet zwischen 12.00-12.45 Uhr die Veranstaltung „Gemeinsam eine lebenswerte Zukunft gestalten im Einklang mit Natur und Gesellschaft“ statt. Veranstalter ist die Vereinigung Deutscher Wissenschaftler e.V.



## 11. Hamburger Klimawoche

*22.-29. September 2019*

**Zeit:** 17.00-19.00 Uhr  
**Thema:** Hamburger Klimamonster – ein Stadtrundgang  
**Veranstalter:** Goliathwatch e.V.  
**Ort:** Greenpeace Hamburg, Hongkongstr. 10 (HafenCity)  
**Eintritt frei**

Können wir die Macher der Klimakatastrophe live in Hamburg sehen? Die konzernkritische NGO Goliathwatch führt durch die Hamburger Innenstadt. Von Unilever über Vattenfall bis zur Neumann Kaffee Gruppe wird die Verstrickung und Verantwortlichkeit großer Konzerne sichtbar und verständlich gemacht. Eine alternative Citytour zu den Hamburger Klimamonstern.

Der Stadtrundgang beginnt im Eingangsbereich bei Greenpeace Hamburg und endet im Innenhof des Rathauses.

**Zeit:** 19.00-19.30 Uhr  
**Thema:** Unsere Erde als eindrucksvoller 360-Grad-Film  
**Veranstalter:** Planetarium Berlin  
**Ort:** Kuppelzelt Hamburger Rathausmarkt  
**Eintritt frei**

Die spannende Geschichte vom Ursprung unseres Planeten können Sie in einer 360-Grad-Projektion erleben. Das Planetarium Berlin zeigt diesen eindrucksvollen Film über unsere Erde, die vor 4,5 Milliarden Jahren aus einer gigantischen Gas- und Staubwolke entstanden ist. Heute ist die Erde der einzige Planet mit Leben, den wir kennen. Wie es dazu kam und was unsere Heimat von Mars oder Venus unterscheidet, beantwortet der Film. Er lässt uns das „System Erde“ mit seinen komplexen Zusammenhängen besser verstehen. Und es geht darum, welche Veränderungen auf der Erde direkt oder indirekt auf uns Menschen zurückzuführen sind.

**Zeit:** 19.30-21.00 Uhr  
**Thema:** Gesetzesflut oder Sturmflut? Wasserstandsmeldung zu unserer Klimapolitik  
**Veranstalter:** Germanwatch e.V.  
**Ort:** Kuppelzelt Hamburger Rathausmarkt  
**Eintritt frei**

Nach dem Sonderbericht zu Ozeanen und Kyrosphäre vom Weltklimarat IPCC: Wie stark wird der Meeresspiegel bis zum Ende des Jahrhunderts voraussichtlich ansteigen und damit die Menschen, die in den Küsten- und Inselregionen leben, gefährden? Familie Recktenwald von der Insel Langeoog leidet schon jetzt unter den Folgen der Klimakrise. Sie hat sich mit weiteren Klimawandel-Betroffenen der EU-Klimaklage „People’s Climate Case“ angeschlossen und



## 11. Hamburger Klimawoche

*22.-29. September 2019*

nimmt die EU für ambitioniertere Klimapolitik und den Schutz ihrer Grundrechte in die Pflicht. Sie setzen auf die Gerichte, aber auch auf die Politik. Welche Antworten gibt diese auf den Handlungsauftrag des Weltklimarats und auf die Forderungen von Menschen, die schon jetzt von der Klimakrise betroffen sind? Was bringen die angekündigten Klimaschutzmaßnahmen der Bundesregierung? Was muss jetzt getan werden, damit Deutschland seinen Anteil an der Eindämmung der Klimakrise leisten kann?

Teilnehmer: Prof. Dr. Hartmut Graßl, Klimaforscher, Vereinigung Deutscher Wissenschaftler e.V.

Dr. Alexander Nauels, Climate Analytics

Maike und Michael Recktenwald, Kläger des People's Climate Case

Sven Harmeling, Vorstandsmitglied von Germanwatch und Global Policy Lead Climate Change and Resilience, CARE International

Bernd Voß (Grüne), Sprecher für Wirtschaft, Energie, Agrarpolitik und ländliche Räume im Schleswig-Holsteinischen Landtag und Mitglied im Bundesvorstand Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft und Agrarbündnis e.V.

Moderation: Heike Janßen, Vorsitzende Netzwerk Weitblick, Verband Journalismus & Nachhaltigkeit

**Zeit:** 19.00-21.00 Uhr

**Thema:** **SDG-Session: Warum eigentlich immer ich**

**Veranstalter:** **Global Marshall Plan Foundation / Engagement Global gGmbH Hamburg**

**Ort:** **Global Marshall Plan Foundation, Rosenstr. 2 (Altstadt)**

**Eintritt frei**

Sustainable Development Goals (SDG) – was sind die eigentlich und was haben sie mit mir zu tun? Diesen Fragen wollen wir uns während der SDG Sessions stellen und gemeinsam über einzelne Aspekte genauer diskutieren. Die Teilnehmer\*innen sollen verschiedene Möglichkeiten erarbeiten, wie man selbst für die 17 Ziele aktiv werden kann und so zum eigenen Handeln motiviert werden. Anhand von interaktiven Methoden sollen die Teilnehmer\*innen zu dem die Wichtigkeit von globalen Spielregeln sowie die Schwierigkeiten bei deren Umsetzung kennen und verstehen lernen. Ein abwechslungsreiches Programm aus Vortrag, Diskussionsrunden, Aktions- und Kreativphasen bringt den Teilnehmer\*innen die SDGs näher, sodass sie zu springenden Funken für eine global gerechte Welt werden.

Referent\*innen:

Global Marshall Plan Foundation: Lydia Heilen

Engagement Global Außenstelle Hamburg: Kai-Oliver Farr



## 11. Hamburger Klimawoche

*22.-29. September 2019*

Die Hamburger Klimawoche ist die größte europäische Klimaveranstaltung in Europa und parteipolitisch unabhängig. Sie trägt sich durch Spenden und Sponsoren – die Researchers' Night wird durch die Europäische Union unterstützt. Die Klimawoche ist ein unabhängiges Netzwerk aus 200 Unternehmen, Organisationen sowie Verbänden und trägt den Klimaschutz an Hamburgs prominentesten Ort – auf den Hamburger Rathausmarkt! Vom 22. bis 29. September 2019 findet die 11. Hamburger Klimawoche für eine klimafreundliche und zukunftsfähige Stadt statt, ab dem 25. September vor der Kulisse des Rathauses. Es ist genau der richtige Ort, um dem Klimaschutz die nötige Aufmerksamkeit zu geben. In unmittelbarer Nähe wird rund um die St. Petri-Kirche der Themenpark der Klimawoche stattfinden, diesmal als „Green World Tour Hamburg“. Das Gesamtprogramm finden Sie unter: [www.klimawoche.de](http://www.klimawoche.de)

Alle Pressemitteilungen zur 11. Hamburger Klimawoche finden Sie unter: [www.klimawoche.de/presse](http://www.klimawoche.de/presse)

Hier finden Sie auch einen Planer mit allen Presseterminen während der Hamburger Klimawoche.

Das vollständige Programm der Klimawoche finden Sie unter [www.klimawoche.de](http://www.klimawoche.de)  
Außerdem aufrufbar über die App: <https://klimawoche.lineupr.com/hkw2019/>

---

Pressekontakt  
Frank Wieding  
Mail: [presse@klimawoche.de](mailto:presse@klimawoche.de)  
Tel.: 040 32 57 21-16  
Mobil: 0172-408 19 59



## 11. Hamburger Klimawoche

22.-29. September 2019

### Sponsoren



**STRÖER**



### Unterstützer



**NORD EVENT**



*Verstärker*



**BIONADE**

